



### Fahrradfreundliche Stadt Bargteheide

Bargteheides Straßen sind für alle da! Seit die Radverkehrsförderung wegen der Umweltbelastung durch den Autoverkehr von den Kommunen als notwendig entdeckt wurde, nimmt der Anteil des Radverkehrs zu. Die Fußgänger werden auf den meist zu schmalen Gehwegen teilweise von den Radfahrern bedrängt. Die Radfahrer fühlen sich auf den engen Bargteheider Straßen nicht sicher. Auf diese Weise bleiben die Straßen für den Autoverkehr frei. Damit ist weder den Fußgängern noch den Fahrradfahrern geholfen.

Die WfB fordert ein städtisches Konzept für möglichst sichere Geh- und Fahrradwege. Unser Vorschlag, die Fußwege auf mindestens 2,50 Meter zu verbreitern, um auch das Fahrradfahren mit der Beschilderung „Radfahrer frei“ zu ermöglichen, findet keine politische Mehrheit. Die Radfahrer müssen auf der Straße fahren. Sie fahren allerdings überwiegend auf den Gehwegen, weil die Radwege fehlen und auch nicht neu gebaut werden. Deshalb bleibt die Situation für die Verkehrsteilnehmer, die den geringsten Platzbedarf haben, weiterhin ungenügend. Wir wollen, dass die Bedürfnisse der Fußgänger und Radfahrer als Verkehrsteilnehmer von den Stadtplanern berücksichtigt werden. Insbesondere muss es den Planern gelingen, ein angstfreies und sicheres Fahrradfahren in Bargteheide zu ermöglichen. Es muss ein selbstverständliches Nebeneinander zwischen Fuß-, Rad- und Autoverkehr geben!



v.l. Annette Reese, Gerhard Artinger, Norbert Muras, Birgit Schröder, Ferdinand Zarnitz, Renate Mascher, Holger Schröder, Helga Dorer, Werner Reese, Marion Luig-Wöffel, Gabi Burczek, nicht auf dem Foto: Hilke Radowitz, Sandra Liebs

### Kommunal 1. Wahl

Die Wählergemeinschaft für Bargteheide e.V. engagiert sich seit 38 Jahren kommunalpolitisch für Bargteheide. Sie ist unabhängig von Parteien und der überregionalen Parteipolitik und arbeitet ausschließlich für die Belange der Stadt Bargteheide. Im Dialog zwischen der kommunalen Ebene und den Bürgerinnen und Bürgern geht es darum, die bestmöglichen Lösungen für die Gemeinde zu finden, ohne Ideologie und Klientelinteressen.

## Wir stehen für eine auf die Zukunft ausgerichtete Infrastruktur für ALLE!

- Ein abgestimmtes Stadtentwicklungskonzept, das Naturbelange und Grünflächen bereits bei der Planung einbezieht und berücksichtigt.
- Vielfalt im Bereich der Schulen und Sportstätten erhalten, dafür Neubau- und Sanierungsmaßnahmen mit Augenmaß durchführen.
- Eine innerörtliche Buslinie an das Gewerbegebiet wird eingerichtet. Die Anbindung abgelegener Wohngebiete an die Stadtmitte und den Bahnhof muss folgen.
- Die Feuerwehr muss zu jederzeit im Rahmen von gesetzlichen Anforderungen arbeiten können, dazu ist ein Neubau überfällig.
- Es ist dringend notwendig die finanzielle Lage der Stadt im Auge zu behalten und Prioritäten zu setzen.

## Freizeit- und Kulturangebot fördern

- Unser Freibad als attraktiven Anziehungspunkt für Bargteheide und das Umland erhalten. Dazu ist die Ausstattung ständig auf aktuelle Standards anzupassen, als nächstes der Eingangsbereich mit Umkleidekabinen und Kiosk.
- Unterstützung der Jugend, der Institutionen, des Vereinslebens und des Ehrenamts für das Gemeinwohl.
- Unterstützung des Kleinen Theaters, damit es als Perle Bargteheides erhalten bleibt.

## Mitgliedschaft

Über Ihre aktive Unterstützung als neues Mitglied oder eine finanzielle Spende freuen wir uns.

Beitrittserklärung bzw. Aufnahmeantrag finden Sie unter [www.wfbbargteheide.de](http://www.wfbbargteheide.de)

## Vorstand:



Helga Dorer, Annette Reese, Holger Schröder, Gerhard Artinger

## Impressum

Wählergemeinschaft für Bargteheide e. V.  
Roggenkamp 49, 22941 Bargteheide

Telefon 0152-29 43 99 91

E-Mail [wfbargteheide@googlemail.com](mailto:wfbargteheide@googlemail.com)

## Boule ist cool



Seit 2018 findet jeden 3. Samstag im Monat ab 11.00 Uhr ein Boule-Spiel statt. Das beliebte Mannschaftsspiel wurde in Frankreich unter dem Namen Pétanque erfunden. Ziel ist es, seine Boule-Kugeln näher an der Zielkugel (Schweinchen) zu platzieren als der Gegner. Die Boule-Bahn hatte der Bauhof auf Wunsch der WfB hergerichtet. Sie befindet sich hinter dem Kleinen Theater als Begegnungsort für Jung und Alt, Anfänger, Fortgeschrittene und Zuschauer. Eigene Kugeln können mitgebracht, ein paar auch ausgeliehen werden. Alle sind herzlich willkommen, um zu spielen oder klönen.